



Rallye Guide *29. Int. Jännerrallye[®]* *05. – 07. Jänner 2012*

Dieser Rallye Guide gilt nur zur Information,
er hat keine regulative Gültigkeit.



INHALTSVERZEICHNIS

- 01. EINLEITUNG/BEGRÜSSUNG**
 - 01.01 GESCHICHTE
 - 01.02 BISHERIGE GEWINNER
 - 01.03 ERGEBNIS JÄNNERRALLYE 2011
- 02. KONTAKTDATEN DES VERANSTALTERS**
 - 02.01 PERMANENTE KONTAKTDATEN
 - 02.02 NATIONALE SPORTKOMMISSION
 - 02.03 KONTAKTDATEN RALLYELEITUNG
- 03. PROGRAMM**
 - 03.01 ZEITPLAN VOR DER RALLYEWOCHEN
 - 03.02 ZEITPLAN WÄHREND DER RALLYE
- 04. DETAILS NENNUNG**
 - 04.01 PRÄDIKATE ZU DENEN DIE RALLYE ZÄHLT
 - 04.02 KRITERIEN FÜR DIE ANNAHME EINER NENNUNG
 - 04.03 NENNGELD UND ZAHLUNG
 - 04.04 TEAM-UNTERLAGEN
 - 04.05 PREISGELD
- 05. SERVICEPARK**
 - 05.01 ALLGEMEINE INFORMATIONEN SERVICEPARK
 - 05.02 EINRICHTUNGEN IM SERVICEPARK
 - 05.03 UMWELT
 - 05.04 KAUTION
 - 05.05 DETAILS ZUM SERVICEPARK
- 06. FUNKVERKEHR**
- 07. KRAFTSTOFF/REIFEN**
 - 07.01 KRAFTSTOFF
 - 07.02 REIFEN
- 08. IMPORT VON FAHRZEUGEN UND ERSATZTEILEN**
- 09. HUBSCHRAUBER**
- 10. HOSPITALITY ARRANGEMENTS**
- 11. HOTELS - QUARTIERRESERVIERUNG**
- 12. BESICHTIGUNG**
 - 12.01. DATUM UND ZEIT
 - 12.02. ABLAUF DER REGISTRIERUNG
 - 12.03. ZUSAMMENFASSUNG BESONDERER BESTIMMUNGEN UND ANWEISUNGEN FÜR DIE BESICHTIGUNG



- 13. TECHNISCHE ABNAHME, VERPLOMBUNGEN UND MARKIERUNG**
 - 13.01 DATUM, ZEIT UND ORT
 - 13.02 VORBEREITUNGEN VOR DER TECHNISCHEN ABNAHME
 - 13.03 ABHOLUNG/RÜCKGABE DES RALLYSE SAFETY TRACKING SYSTEM
 - 13.04 SCHLUSSABNAHME
- 14. SHAKEDOWN**
 - 14.01 ALLGEMEINE INFORMATION
 - 14.02 REGISTRIERUNG UND INFORMATIONEN
- 15. STARTABLAUF**
 - 15.01 PRÄSENTATION RALLYE TEAMS
 - 15.02 CEREMONIAL START
 - 15.03 START DER RALLYE
- 16. ZIELEINLAUF**
- 17. PR-AKTIVITÄTEN**
- 18. MEDIA**
 - 18.01 KONTAKTADRESSE
 - 18.02 AKKREDITIERUNGSVERFAHREN
 - 18.03 PRESSEZENTRUM
 - 18.04 PRESSEKONFERENZEN
- 19. MEDIZINISCHE VERSORGUNG/ SICHERHEITSDIENSTE**
 - 19.01 NOTRUFNUMMER DES VERANSTALTERS
 - 19.02 MEDIZINISCHE HILFE
 - 19.03 SICHERHEITSDIENSTE
 - 19.04 NOTRUFNUMMERN
- 20. NÜTZLICHE HINWEISE UND DIENSTE**
 - 20.1. KLIMA UND ZEITZONE
 - 20.2. WÄHRUNG
 - 20.3. AUTOVERMIETUNG
 - 20.4. FLUGLINIEN UND FLUGHÄFEN
 - 20.5. TAXIS
 - 20.6. KOPIERSERVICE
 - 20.7. STROMVERSORGUNG
 - 20.8. VERKEHRSVORSCHRIFTEN IN ÖSTERREICH
 - 20.9. LÄNDERVORWAHLN



ANHÄNGE

- I. ZEITPLÄNE
 - I.I. ZEITPLAN DER RALLYE
 - I.II. ZEITPLAN IM VERGLEICH ZU 2011
 - I.III. ZEITPLAN BESICHTIGUNG
- II. STRECKENPLÄNE UND LANDKARTEN
 - II.I. ÜBERSICHTSPLÄNE 1. UND 2. ETAPPE
 - II.II. STRECKENPLAN SHAKEDOWN
 - II.III. PLAN SERVICEPARK
 - II.IV. STADTPLAN VON FREISTADT
 - II.V. STRASSENVERBINDUNG FLUGHAFEN NACH FREISTADT
 - II.VI. LANDKARTE ÖSTERREICH/OBERÖSTERREICH
- III. NÜTZLICHE WÖRTER UND REDEWENDUNGEN
- IV. RALLYE SAFETY TRACKING SYSTEM



01. EINLEITUNG/BEGRÜSSUNG

Liebe Teilnehmer, liebe Gäste,

Es ist uns eine große Freude Euch beim 1. Lauf der FIA Rallye-Europameisterschaft 2012 begrüßen zu können.

Die Rallye wird an 3 Tagen von Donnerstag bis Samstag 05.-07. Jänner 2012 stattfinden.

Das Rallyezentrum mit Servicepark, Rallyeleitung, Pressezentrum und Veranstaltungshalle (Freistädter Messehalle) befindet sich in Freistadt, nördlicher Teil von Oberösterreich in der Nähe der Grenze zur Tschechischen Republik.

Die Jännerrallye 2012 ist stolz, Gastgeber der FIA European Rally Championship, der österreichischen Rallyemeisterschaft sein zu können und die Mediasport Tschechische Rallyemeisterschaft wieder willkommen heißen zu können.

Die Informationen in diesem Rallyeguide geben den Teilnehmern und Fahrern nützliche Informationen um Ihre Teilnahme vorzubereiten und/oder die Veranstaltung zu besuchen. Sollten Ihr zusätzliche Informationen benötigen, könnt Ihr die Mitglieder unserer Organisation im permanenten Rallyesekretariat kontaktieren.

Wir wünschen Euch alle eine erfolgreiche, sichere und angenehme Jännerrallye 2012 und freuen uns schon, Euch in Freistadt begrüßen zu können.

Ferdinand Staber
Vorsitzender des Organisationskomitees



1.01 GESCHICHTE

Die Jänner-Rallye® im Mühlviertel wird seit 1969 ausgetragen. Schon damals war diese Veranstaltung ein Publikumserfolg (Zuschauerzahlen über 100.000 waren üblich). Bekannte Fahrer wie Stig Blomqvist, Per Engseth, Rudi Stohl, John Haugland, Rauno Aaltonen, Shekar Mehta, Ladislav Krecek und Mister Jänner-Rallye® Franz Wittmann prägten die Jänner-Rallye®.

1986-2001 wurde die Jänner-Rallye® aus finanziellen Gründen nicht organisiert.

2002 wurde aus der Jänner-Rallye® die IQ- Jänner-Rallye® und unter diesem Namen wieder ins Leben gerufen. IQ ist eine Tankstellenmarke im Besitz der Mineralölhandelsfirma Julius Stiglechner, welche 1923 gegründet wurde (IQ-Diskont – einfach schlau tanken). Die Veranstaltung wurde 2002 als Challenge durchgeführt und wurde ein durchschlagender Erfolg mit großem Publikumszuspruch (60.000 Zuschauer).

Auf Grund dieses Erfolges wurde im July **2002** der RCM (Rallye Club Mühlviertel) mit dem Zweck gegründet die Jänner-Rallye® weiterzuentwickeln.

2003: Die Jänner-Rallye® erhält das Prädikat eines österreichischen Meisterschaftslaufes und FIA European Rally Championship Regional Cup Central Koeffizient 2.

Mai **2003:** RCM kaufte die Namensrechte Jänner-Rallye® (Markennummer AT 207974) vom BRK, so dass alle Namensrechte der Jänner-Rallye® im Besitz von RCM waren.

Ein weiterer grosser Schritt in der Entwicklung der Veranstaltung wurde durch die Vertragsunterschrift zwischen RCM und dem Autoklub Ceske Republiky (ACR). am 13.08.2003 gesetzt. Diese Vereinbarung garantierte, dass die Int. Jänner-Rallye® Teil der tschechischen Rallyemeisterschaft **2004** wurde.

2004: Ein bemerkenswertes Starterfeld mit 85 Startern aus 8 Nationen wurde erreicht.

2005/2006: Zusammen mit der Sumava-Rallye wurde ein Wintercup organisiert, der von ca. 50 Teams gut angenommen wurde. Der Aufwärtstrend setzte sich mit 116 Startern aus 9 Nationen fort.

2005 – 2009 Mehr als 100 Teilnehmer aus 10 Nationen starteten in diesen Jahren bei der Jänner-Rallye®.

2009 FIA European Rally Championship Regional Cup Central Koeff. 5.



2010 Die Jänner-Rallye® musste auf Grund der nicht erteilten Genehmigung durch die österreichischen Behörden abgesagt werden (3 Monate vor der Veranstaltung passierte ein schwerer Unfall bei einem Bergrennen in Oberösterreich).

2011 FIA European Rally Championship Regional Cup Central Coeff. 10, 100 Teilnehmer, mehr als 100.000 Zuschauer und mehr als 190 akkreditierte Journalisten.

1.02 BISHERIGE GEWINNER

- | | |
|---|---|
| 1. Casino-Rallye 1969 | Weiner/Loos (A) Citroen DS 19 |
| 2. Jänner-Rallye 1970 | Bein/Mehmel (D) BMW 2002 |
| 3. Jänner-Rallye 1971 | Müller/Hopf (A) BMW 2002 |
| 4. Jänner-Rallye 1972 | Warmbold/Binder (D/A) Opel Ascona |
| 5. Jänner-Rallye 1973 | Warmbold/Davenport (D/GB) VW 1302 S |
| 6. Jänner-Rallye 1975 | Wittmann/Schatzl (A) BMW 2002 |
| 7. Jänner-Rallye 1976 | Wittmann/Schatzl (A) Opel Kadett C GT/E |
| 8. Jänner-Rallye 1977 | Wittmann/Neverla (A) Opel Kadett C GT/E |
| 9. Jänner-Rallye 1978 | Sulc/Weixelbraun (A) VW 1302 S |
| 10. Jänner-Rallye 1979 | Wittmann/Dr. Nestinger (A) Porsche Carrera |
| 11. Jänner-Rallye 1980 | Wittmann/Dr. Nestinger (A) Audi 80 GTE |
| 12. Jänner-Rallye 1981 | Wittmann/Dr. Nestinger (A) Audi Quattro |
| 13. Jänner-Rallye 1982 | Wittmann/Dr. Nestinger (A) Audi Quattro |
| 14. Jänner-Rallye 1983 | Wittmann/Dr. Nestinger (A) Audi Quattro A1 |
| 15. Jänner-Rallye 1984 | Wittmann/Dr. Nestinger (A) Audi Quattro A2 |
| 16. Jänner-Rallye 1985 | Wiedner/Zehetner (A) Audi Quattro A2 |
| 17. Jänner-Rallye 1986 | DI Fischer/Zeltner (A/D) Audi 80 Quattro |
| 18. Jänner-Rallye 2000 | Paller/Wolf (A) Lancia Delta Integrale 16 V |
| 19. Jänner-Rallye 2001 | Hüfinger/Schindlbacher (A) Mazda 323 |
| 20. Int. IQ-Jänner-Rallye 2002 | Gassner/Thannhäuser (D) Proton |
| 21. Int. IQ-Jänner-Rallye 2003 [®] | Wittmann/Feichtinger (A) Toyota WRC |
| 22. Int. IQ-Jänner-Rallye 2004 [®] | Baumschlager/Wicha (A/D) Mitsubishi EVO V |
| 23. Int. IQ-Jänner-Rallye 2005 [®] | Pech/Uhel (CZ) Ford Focus WRC |
| 24. Int. IQ-Jänner-Rallye 2006 [®] | Baumschlager/Ettl (A) Mitsubishi EVO VIII |
| 25. Int. IQ-Jänner-Rallye 2007 [®] | Pech/Uhel (CZ) Mitsubishi Lancer EVO IX |
| 26. Int. IQ-Jänner-Rallye 2008 [®] | Pech/Uhel (CZ) Mitsubishi Lancer EVO IX |
| 27. Int. Jänner-Rallye 2009 [®] | Baumschlager/Zeltner (A) Mitsubishi EVO IX |
| 28. Int. Jänner-Rallye 2011 [®] | Harrach/Schindlbacher (A) Mitsubishi EVOIX |



1.03 ERGEBNIS JÄNNERRALLYE 2011

FIA European Rally Championship Regional Cup Central Coeff. 10 Gesamtklassement

1. Beppo Harrach/Andreas Schindlbacher	A/A	Mitsubishi Lancer EVO IX
2. Raimund Baumschlager/Klaus Wicha	A/D	Skoda Fabia S2000
3. Jaroslav Orsak/Karel Vajik	CZ/CZ	Mitsubishi Lancer EVO IX

Österreichische Rallyestaatsmeisterschaft Gesamtklassement

1. Beppo Harrach/Andreas Schindlbacher	A/A	Mitsubishi Lancer EVO IX
2. Raimund Baumschlager/Klaus Wicha	A/D	Skoda Fabia S2000
3. Jaroslav Orsak/Karel Vajik	CZ/CZ	Mitsubishi Lancer EVO IX

Klassensieger:

1. Raimund Baumschlager/Klaus Wicha	A/D	Skoda Fabia S2000
-------------------------------------	-----	-------------------

Klasse 3

1. Beppo Harrach/Andreas Schindlbacher	A/A	Mitsubishi Lancer EVO IX
--	-----	--------------------------

Klasse 5

1. Raffael Sulzinger/Peter Spannbauer	A/A	Ford Fiesta ST
---------------------------------------	-----	----------------

Klasse 6

1. Hannes Danzinger/Pia Maria Schirmhofer	A/A	Ford Fiesta R2
---	-----	----------------

Klasse 7

1. Michal Srb/Radim Orava	CZ/CZ	Volkswagen Polo 16V
---------------------------	-------	---------------------

Klasse 8

1. Martin Rada/Klara Sillerova	CZ/CZ	Alfa Romeo 147
--------------------------------	-------	----------------

Klasse 10

1. Odrej Koubek/Rudolf Kouril	CZ/CZ	Skoda Fabia
-------------------------------	-------	-------------

Klasse 11

1. Cristian Mrlik/Leopold Welsersheimb	A/A	Subaru Impreza Sti
--	-----	--------------------

Klasse 12

1. Martin Fischerlehner/Tobias Unterweger	A/A	Mitsubishi Lancer EVO V
---	-----	-------------------------

Klasse 14

1. Mario Klopff/Jürgen Klopff	A/A	Ford Escort RS 2000
-------------------------------	-----	---------------------



Artikel 02. KONTAKTDATEN DES VERANSTALTERS

02.01 PERMANENTE KONTAKTDATEN

Rallye Club Mühlviertel
 Stadtplatz 1
 A 4230 Pregarten
 Tel.: +43 (0)7236-3896
 Fax: +43 (0)7236-3891
 Homepage: www.jaennerrallye.at
 Mr. Ferdinand Staber
 Mobil +43 (0) 664 3415225
staberfe@rcmuehlviertel.at

Schlüsselpersonen der Veranstaltung:

Organisationsleiter: Ferdinand STABER
 Rallyeleiter: Uwe M. SCHMIDT
 Stv. Rallyeleiter: Walter LUMETZBERGER
 Josef KASPAR
 Sicherheitschef: Peter SCHÖLLER
 Rallyesekretärin : Eveline GREINDL greindlev@rcmuehlviertel.at
 Claudia BIDLAS
 Fahrerverbindungs-
 beauftragte: Irmgard QUENDLER i.quendler@aon.at
 Koord. Servicepark: Peter LARNDORFER
 Pressechef: Armin HOLENIA holenia@aon.at

02.02 NATIONALE SPORTKOMMISSION

OSK/ÖAMTC, Passettistraße 96-98, 1200 Wien
 Tel.: +43 (0) 1 332266-9 Fax: +43 (0) 1 332266-3
 e-mail: osk@oemtc.at homepage: www.osk.oemtc.at

02.03 KONTAKTDATEN RALLYELEITUNG

Rallye HQ, Stieranger 8, 4240 Freistadt
 Tel.: e-mail:
 Öffnungszeiten
 3./4./5. Jänner 2012 07:00 – 20:00 Uhr
 6. Jänner 2012 07:00 – 22:00 Uhr
 7. Jänner 2012 06:00 – 23:00 Uhr



Artikel 03. PROGRAMM

- 03.01 **ZEITPLAN VOR DER RALLYEWOCHE**
- Veranstalterausschreibung öffentlich 31. Okt. 2011
 - **Nennschluss** 11. Dez.2011
 - Meldeschluss für zusätzliche Serviceflächen und Anforderungen von Unterlagen 20. Dez.2011
 - Veröffentlichung Nennliste 20. Dez.2011
 - Meldeschluss Presseakkreditierungen 31. Dez.2011
- 03.02 **ZEITPLAN WÄHREND DER RALLYE**
- Dienstag, 03. Jänner 2012:**
- | | |
|-----------------------------------|---------------|
| Roadbookausgabe | 07:00 – 19:00 |
| Ausgabe Safety Tracking System | 07:00 – 19:00 |
| Vorzeitige administrative Abnahme | 07:00 – 19:00 |
| Anmeldung für die Besichtigung | 07:00 – 19:00 |
| Besichtigung | 08:00 – 18:00 |
- Mittwoch, 04. Jänner 2012:**
- | | |
|-----------------------------------|---------------|
| Roadbookausgabe | 07:00 – 19:00 |
| Ausgabe Safety Tracking System | 07:00 – 19:00 |
| Vorzeitige administrative Abnahme | 07:00 – 19:00 |
| Anmeldung für die Besichtigung | 07:00 – 19:00 |
| Besichtigung | 08:00 – 18:00 |
| Öffnung des Serviceparks | 12:00 |
- Donnerstag, 05 Jänner 2012:**
- | | |
|--|---------------|
| Administrative Abnahme | 07:30 – 13:00 |
| Technische Abnahme | 08:00 – 13:30 |
| Shakedown | 10:00 – 15:00 |
| Letzter Einlass Startbereich, Stadtplatz | 16:00 |
| Präsentation Stadtplatz (verpflichtend) | 16:00-17:00 |
| 1. Meeting Sportkommissäre | 17:00 |
| Pressekonferenz vor der Rallye | 17:15 |
| Bekanntgabe Startliste für die 1. Etappe | 18:00 |
| Ceremonial Start (verpflichtend) | 19:30 |

29. Internationale
JÄNNER-RALLYE[®]
 05.-07. Jänner 2012 Region Mühlviertel

Freitag, 06. Jänner 2012 (in Österreich Feiertag):

Start der 1. Etappe	07:30
Ziel der 1. Etappe	21:32
Aushang vorläufiges Resultat nach SP 10 und Starterliste für 2. Etappe	22:00

Samstag 07. Jänner 2012:

Start der 2. Etappe	07:00
Zielankunft	17:15
Schlussabnahme	17:30
Pressekonferenz nach der Rallye	18:00
Aushang des vorläufigen Endresultats	19:30
Aushang des offiziellen Endresultats	20:15
Siegerehrung	21:00



Artikel 04. DETAILS NENNUNG

04.01 PRÄDIKATE ZU DENEN DIE RALLYE ZÄHLT

FIA European Rally Championship 2012
 FIA 2 WD European Rally Championship 2012
 Österreichische Rallyestaatsmeisterschaft 2012
 Mediasport Tschechische Rallyemeisterschaft 2012

04.02 KRITERIEN FÜR DIE ANNAHME EINER NENNUNG

Wenn die Anmeldung in elektronischer Form oder mit Fax gesandt wird, muss das Originalanmeldeformular spätestens 2 Tage nach dem Nennschluss bei der permanenten Büroadresse (Art. 02.01.) eingehen. Vom Veranstalter werden max. 120 Nennungen akzeptiert. Wird dieses Limit überschritten, gilt als Kriterium der Akzeptanz oder Ablehnung der Nennung das Eingangsdatum des Nennformulars und der Tag der Zahlung des Nenngeldes. Nennungen von Prioritätsfahrern werden grundsätzlich akzeptiert.

04.03 NENNGELD UND ZAHLUNG

Klassen	Veranstalterwerbung	
	mit	ohne
1-5	€ 900,--	€ 1.800,--
6-14	€ 650,--	€ 1.300,--

Die Zahlung des Nenngeldes muss mittels Banküberweisung auf folgendes Konto erfolgen:

Kontoinhaber: **Sportunion Rallye Club Mühlviertel**
 Name der Bank: **RAIFFEISENBANK Region Pregarten**
 BLZ: **34460**
 Kontonummer: **5.119.565**
 IBAN: **AT813446000005119565**
 Swift-Code: **RZ00AT2L460**

Auf allen Überweisungen muss als Referenz der Name des Teilnehmers angeführt werden. Schecks werden nicht akzeptiert. Alle Bankspesen sind vom Teilnehmer zu tragen.



04.04 TEAM-UNTERLAGEN

Jedes Team erhält folgende Unterlagen:

	Klasse 1-5	Klasse 6-14
Servicefläche	80 m ²	40 m ²
Aufkleber		
Aufkleber Service	1	1
Aufkleber Auxiliary	2	1
Aufkleber Gast	1	0
Pässe		
Teampässe	2	2
Gästepässe	4	4
Dokumente		
Road book	1	1
Rallyejournal	4	2

Zusätzliches Material ist bis spätestens zu den in Art. 03.01 spezifizierten Termin zu bestellen und wird gegen folgender zusätzlicher Zahlungen beigelegt:

- Aufkleber Auxiliary € 100,--
- Gästepass € 20,--
- Road book € 20,--
- Rallyejournal € 5,--
- Zusätzliche Servicefläche € 20,--/m²

04.05 PREISGELD

Gesamtpreisgeld: €55.000,--

Preisgeld Gesamtergebnis (FIA-Klassen 1-10):

- 1. Platz € 5.000,--
- 2. Platz € 4.000,--
- 3. Platz € 3.000,--
- 4. Platz € 2.000,--
- 5. Platz € 1.000,--
- 6. Platz € 500,--

Nationale Klassen

Klasse 12 (min. 10 Teilnehmer):

- 1. Platz: € 2.000,--
- 2. Platz: € 1.000,--
- 3. Platz: € 500,--

29. Internationale
JÄNNER-RALLYE
 05.-07. Jänner 2012 Region Mühlviertel

Preisgeld für jede Sonderprüfung (FIA-Klassen 1-10 zusammen):

1. Platz:	€ 1.000,--
2. Platz:	€ 500,--
3. Platz:	€ 300,--

Nationale Klassen

Preisgeld für jede Sonderprüfung (Klasse 12):

1. Platz:	€ 100,--
2. Platz:	€ 50,--

Das Preisgeld wird im Zuge der Siegerehrung bar ausbezahlt. Für ausländische Teilnehmer wird auf Grund der österreichischen Steuergesetzgebung die Umsatzsteuer und die Einkommensteuer gem. § 99 EstG mit 33,33 % in Abzug gebracht und vom Veranstalter an das zuständige österreichische Finanzamt abgeführt. Österreichische Teilnehmer sind zur Versteuerung des Preisgeldes selbst verpflichtet und es erfolgt daher kein Abzug durch den Veranstalter. Die ausländischen Teilnehmer erhalten vom Veranstalter eine Bestätigung über den Einbehalt der Einkommen- und Umsatzsteuer sodass die Abführung des Steuerbetrages an das österreichische Finanzamt im Ausland im Rahmen eines bestehend Doppelbesteuerungsabkommens geltend gemacht werden kann.



Artikel 05. SERVICEPARK

05.01 ALLGEMEINE INFORMATIONEN SERVICEPARK

GPS-Koordinaten:

Servicepark: N: 14°30'11" E: 48°30'21"
 Parc Ferme N: 14°29'59,2" E: 48°30'37,6"

Der Servicepark befindet sich in 4240 Freistadt, Stieranger, das Parc Ferme in der Braucommune Freistadt, Brauhausstraße 2, 4240 Freistadt, ca. 300m vom Servicepark entfernt. Generelle Übersicht siehe Anhang II.III. Der Servicepark wird am Mittwoch, 04. Jänner 2012 ab 12:00 Uhr geöffnet. Die Teams dürfen Ihre Auxiliary-Fahrzeuge in den Servicepark bringen. Diese können innerhalb ihrer zugewiesenen Servicearea, wenn dafür nicht genug Platz ist, so müssen diese im Parkbereich P3, siehe generelle Übersicht Anhang II:III, geparkt werden. Das Parken von Team-Fahrzeugen ausserhalb Ihrer zugewiesenen Serviceflächen ist striktest verboten.

Teilnehmer, die einen gemeinsamen Serviceplatz mit einem anderen Teilnehmer wünschen, müssen dies dem Veranstalter bis zum Spätesttermin gem. Art. 03.01 bekanntgeben. Wie auch immer, der Veranstalter kann nicht garantieren, dass dieser Wunsch berücksichtigt werden kann.

Für den Servicepark Verantwortlicher:

Peter Larndorfer Tel.: +43 (0) 650 7725110
 e-mail: peter.larndorfer@gmx.at

05.02 EINRICHTUNGEN IM SERVICEPARK

- Oberflächenbeschaffenheit: teilweise asphaltiert und teilweise Schotter, verfügbare Fläche: gem. Art. 04.04.
- Toiletten und Wasser sind in der Messehalle Freistadt kostenlos verfügbar
- Elektrischer Strom (220/380 V) wird vom Veranstalter kostenlos zur Verfügung gestellt; zusätzliche Verlängerungskabel sind von den Teams ab 100 m vom Verteiler selbst beizubringen; Steckdosen: deutscher Standard
- Dieselaggregate sind nur für Heizungszwecke erlaubt und müssen von den Teams selbst beigestellt werden.
- Die Verwendung von Flüssiggas ist strengstens verboten
- Catering im Servicepark ist strengstens verboten, ausgenommen es liegt eine schriftliche Vereinbarung zwischen Team und Veranstalter vor.
- Im gesamten Servicepark gilt eine Geschwindigkeitsbeschränkung von 30 km/h
- Die Einfahrt von Autos in den Servicepark ist nur mit den vom Veranstalter beigestellten und auf dem Auto angebrachten Serviceaufklebern gestattet.



- Für Abfälle sind die vom Veranstalter beigestellten Container zu verwenden.
- Die Verwendung von Hochdruckreinigern im Servicepark ist strengstens verboten.

05.03 UMWELT

Die Einhaltung der in Österreich geltenden Umwelt- und Sicherheitsregeln werden von Offiziellen überprüft. Stellen Sie sicher, dass sich alle Teammitglieder an diese Regeln halten, im Besonderen gilt:

- Solange an den Wettbewerbsfahrzeugen Servicearbeiten durchgeführt werden, ist das Team verpflichtet eine genügend große Kunststoffplane unter zu legen. Diese Kunststoffplane muss stark genug sein, darf nicht beschädigt und muss flüssigkeitsdicht z.B. für Öl, Benzin, Kühl- und Bremsflüssigkeit sowie Batteriesäure sein. Jegliche Rückstände von Wasser, Öl, Benzin, und andere Flüssigkeiten, Schmutz oder ähnliches müssen gesammelt und umweltfreundlich entsorgt werden.
- Teams sind angewiesen Sorge dafür zu tragen, dass keine gefährlichen Substanzen außerhalb der Kunststoffplane mit Wasser in Verbindung kommen, dies auch bei Regenfällen.
- Serviceteams müssen Ölbindemittel und Behälter für gebrauchtes Öl und Bremsflüssigkeit zu jeder Zeit während der Veranstaltung zur Verfügung haben.
- Um in Notsituationen einen problemlosen Einsatz von Rettungsteams zu gewährleisten, müssen alle Behälter mit flüssigen oder nicht flüssigen Chemikalien beschriftet sein, aus der der Inhalt klar hervorgeht.
- Tanken ist nur in der vorgesehenen Tankzone erlaubt

05.04 KAUTION

Jede Fläche des Serviceparks muss sauber und ohne Abfälle verlassen werden. Vor Verlassen des Serviceparks muss der Teilnehmer den Serviceverantwortlichen die Reinigung seiner zugewiesenen Fläche melden.

Bei der administrativen Abnahme wird eine Kautionshöhe von €100,- von jedem Teilnehmer eingehoben. Jeder Teilnehmer erhält eine entsprechende Bestätigung und diese Kautionshöhe wird gegen Vorlage dieser Bestätigung und Reinigung des zugewiesenen Servicebereiches refundiert.

05.05 DETAILS ZUM SERVICEPARK

Siehe generelle Übersicht Anhang II.III.

Die zugewiesene Servicefläche wird spätestens bei Bezug des Serviceplatzes am Eingang des Serviceparks bekannt gegeben.



Artikel 06. FUNKVERKEHR

Für die Verwendung von Funkgeräten ist eine behördliche Genehmigung durch das Fernmeldebüro für Oberösterreich und Salzburg erforderlich. Alle Anträge müssen bis spätestens 31. Oktober 2011 mittels Fax oder Mail beim **Fernmeldebüro für Oberösterreich und Salzburg, Freinbergerstraße 22, 4020 Linz; Fax Nr.: +43 (0) 732 7485-19; e-mail: fb.linz@bmvit.gv.at** eingebracht werden.

Antragsformulare finden Sie unter:

https://www.formularservice.gv.at/forms/fscasp/content/bin/fscvext.dll?ax=COO.1.1001.1.83288&dx=COO.1.1001.1.83191&sol_createKlasse=COO.3000.550.1.10126&formtarget=COO.3000.500.2.27683&ru=http://www.bmvit.gv.at/

Zusätzliche Informationen sind auch unter

<http://www.bmvit.gv.at/telekommunikation/funk/index.html> verfügbar.



Artikel 07. KRAFTSTOFF / REIFEN

07.01 KRAFTSTOFF

Bezüglich Kraftstoff/Tanken siehe FIA Regional Rally Championships Sporting Regulations Art. 49.

Im Servicepark wird eine Tankzone eingerichtet, siehe Anhang II:III.

07.02 REIFEN

Die Wahl der Reifentypen ist freigestellt und nicht limitiert. Die verwendeten Reifen müssen im freien Handel erhältlich sein und müssen Appendix IV der FIA-RRCR entsprechen. Nur vom Veranstalter markierte Reifen dürfen verwendet werden.

Spikereifen:

Die Verwendung von Spikereifen ist unter Einhaltung folgender Regeln erlaubt:

Nur zylindrische, einzelne Spikes, eingebracht von der Außenseite des Reifens durch die Lauffläche, sind erlaubt.

Sie dürfen in keinem Fall durch die Lauffläche ragen. Sie müssen zwingend den folgenden Größen/Maßen entsprechen:

- maximaler Durchmesser an der Basis: 6,5 mm, Toleranz bereits inkludiert. Gewicht 2 gr.

- Einbringtiefe/Eindringtiefe des Spikes - von der Lauffläche aus gemessen bei einem vollkommen neuen Reifen: maximal 2mm

- Gesamthöhe des Spikes: 15mm. Toleranz maximal 0,5mm

Dichte an der Anbringungsfläche: Die Anzahl der Spikes darf 12 Stück je 10cm Reifenumfang an keiner Stelle überschreiten. Bei

Verwendung von 18" Reifen muss ein zentraler, 47mm breiter Streifen absolut Spike frei bleiben. Die Verwendung von 15" oder 16"-Reifen ist erlaubt. Bei Verwendung von 15" oder 16"-Reifen muss der 47 mm

breite, zentrale freie Streifen nicht eingehalten werden, die Anzahl der Spikes ist jedoch je 10 cm Reifenumfang mit 12 Stück begrenzt.

Der Veranstalter behält sich das Recht vor jederzeit eine Kontrolle durchzuführen und eventuell zwecks Überprüfung einige Spikes zu entnehmen.

Die Spikeüberprüfung kann jederzeit und wie folgt vorgenommen werden:

- a) Laufflächenabdruck
- b) Spikeentnahme zwecks Kontrollmessung



Artikel 08. IMPORT VON FAHRZEUGEN UND ERSATZTEILEN

Für Fahrzeuge und Ersatzteile aus der Europäischen Union sind keine besonderen Zollpapiere beim Grenzübergang notwendig. Für Fahrzeuge und Ersatzteile außerhalb der Europäischen Union müssen ATA-Carnets vorgewiesen werden, die üblicherweise bei der Handelskammer des jeweiligen Ursprungslandes beantragt werden müssen.

Artikel 09. HUBSCHRAUBER

Jeder Hubschraubereinsatz im Bereich der Rallye muss mit dem Veranstalter abgestimmt werden und muss von der Oberösterreichischen Landesregierung genehmigt werden. Jeder Antrag auf Genehmigung muss über die Hubschrauberorganisation des Veranstalters erfolgen. Die Kontaktdaten für Hubschraubereinsätze sind:

Heli Salzkammergut, Pensionatstraße 1b, 4810 Gunden

Tel.: +43(0) 6132 25200 or +43(0) 664 4432121

Fax: +43(0) 6132 22930

e-mail: lechner@heli-salzkammergut.at

website: www.heli-salzkammergut.at

Ansprechpartner: Günter Lechner



Artikel 10. HOSPITALITY ARRANGEMENTS

Bezüglich Quartierreservierungen, Preise und weitere Details kontaktieren Sie bitte:

OBERÖSTERREICH TOURISTIK GMBH

Ansprechpartner: Bianca Haan
Freistädter Straße 119, 4041 Linz
Tel.: +43 (0)732/7277-265
Fax: +43 (0)732/7277-210
e-mail: bianca.haan@touristik.at

Details über Hotels in der Region im Raum Freistadt finden Sie unter Artikel 11.



Artikel 11. HOTELS/ QUARTIERRESERVIERUNG

Hotel Deim, Gasthof zum Goldenen Hirschen

Böhmergasse 8-10

4240 Freistadt

Tel.: +43(7942)722580

Fax: +43(7942)7225840

E-Mail: goldener.hirsch@hotels-freistadt.at

Webb: www.hotels-freistadt.at

Hotel Goldener Adler

Salzgasse 1

4240 Freistadt

Tel.: +43(7942)72112

Fax: +43(7942)72112-44

E-Mail: goldener.adler@hotels-freistadt.at

Webb: www.hotels-freistadt.at

Pension "Hubertus"

Höllplatz 3

4240 Freistadt

Tel.: +43(7942)72354

Fax: +43(7942)723547

E-Mail: office@cafe-pension-hubertus.at

Webb: www.cafe-pension-hubertus.at

Pension Pirklbauer

Höllgasse 2

4240 Freistadt

Tel.: +43(7942)72440

Fax: +43(7942)724405

E-Mail: pension.pirklbauer@aon.at

Webb: www.pension-pirklbauer.at

Hotel-Gasthof Seiwald

Markt 30

4271 St. Oswald bei Freistadt

Tel.: +43(7945)7277

Fax: +43(7945)7277 7

E-Mail: office@hotel-seiwald.at

Webb: www.hotel-seiwald.at



Gasthof “Zur Holzmühle”

Holzmühle 12
4271 St. Oswald bei Freistadt
Tel.: +43(7945)7238
Fax: +43(7945)7238
E-Mail: gasthof-holzmuehle@aon.at
Webb: www.gasthof-holzmuehle.at

Gasthof “Zur Post”

Markt 40
4271 St. Oswald bei Freistadt
Tel.: +43(7945)7226
Fax: +43(7945)72266
E-Mail: gh.freudenthaler@aon.at

Erlebnisherberge Trenda “Burg der Begegnung”

Am Sportplatz 1
4271 St. Oswald bei Freistadt
Tel.: +43(7945)7218
Fax: +43(7945)7218 8
E-Mail: office@trenda.at
Webb: www.funiversum.at

Gasthaus-Pension Pregartner Stuben

Bindergasse 1
4230 Pregarten
Tel.: +43(7236)7785

Gasthof-Pension Rupert Haslinger

Gutauer Straße 13
4230 Pregarten
Tel.: +43(7236)2286
E-Mail: gasthof.haslinger@aon.at

Pension Hofer Rudolf und Sigrid

Stadtplatz 3
4230 Pregarten
Tel.: +43(7236)687818
E-Mail: r.hofer@verskonzept.at



Gasthof "Oyrer"

Marktplatz 7
4293 Gutau
Tel.: +43(7946)6230

Gasthof Pils

Marktplatz 10
4293 Gutau
Tel.: +43(7946)6272
Fax: +43(7946)6682
E-Mail: gasthof.pils@aon.at

Gasthof Resch

Marktplatz 13
4293 Gutau
Tel.: +43(7946)6225

Gasthaus Reisinger

Marktplatz 1
4293 Gutau
Tel.: +43(7946)6224
Fax: +43(7946)6224

Hotel & Spa Lebensquell Bad Zell

Lebensquellplatz 1
4283 Bad Zell
Tel.: +43(7263)7515
Fax: +43(7263)7515 509
E-Mail: office.hotel@lebensquell-badzell.at
Webb: www.lebnesquell-badzell.at

Kurhotel Bad Zell

Kurhausstraße 9
4283 Bad Zell
Tel.: +43(7263)7566
Fax: +43(7263) 6365
E-Mail: info@kurhotel-badzell.at
Webb: www.kurhotel-badzell.at



Wirt in Zellhof

Zellhof 6
 4283 Bad Zell
 Tel.: +43(7263)7574
 Fax: +43(7263)7574
 E-Mail: gh.bauernfeind@gmx.at

Mühlviertler Berghof

Erdleiten 2
 4283 Bad Zell
 Tel.: +43(7263)6110
 E-Mail: info@mberghof.at

Gasthof Rockenschaub

Markt 12
 4284 Tragwein
 Tel.: +43(7263)88324
 Fax: +43(7263)88324
 E-Mail: guenter@rockenschaub.at

Bildungshaus Greisinghof

Mistelberg 20
 4284 Tragwein
 Tel.: +43(7263)860113
 E-Mail: bildungshaus@greisinghof.at

Gasthof Schwarz

Parrgasse 4
 4294 St. Leonhard bei Freistadt
 Tel.: +43(7952)8294
 Fax: +43(7952)82944

Gasthof "Mühlviertler Tenne"

Dorfstraße 5
 4282 Pierbach
 Tel.: +43(7267)8213
 E-Mail: populorum@pierbach.at
 Webb: www.populorum.at

Gasthof Trinkl

Naarntal 1
 4282 Pierbach
 Tel.: +43(7267)8219
 E-Mail: gasthof.trinkl@aon.at



Pension Reitpark Gstöttner

Hofing 10
4274 Schönau
Tel.: +43(7261)7626
Fax: +43(7261)20070
E-Mail: info@reitpark-gstoettner.at

Gasthof Fürst

Markt 11
4273 Unterweissenbach
Tel.: +43(7956)7272
Fax: +43(7956)72728
E-Mail: uwb@gasthof-fuerst.at

Pension Stellnberger

Grafenschlag 19
4273 Unterweissenbach
Tel.: +43(7956)7779
E-Mail: pension-stellnberger@aon.at

Wanderreiterhof Kern

Landshut 28
4273 Unterweissenbach
Tel.: +43(7956)7101 0
Fax: +43(7956)7101 11
E-Mail: info@wanderreiterhof-kern.at

Hotel zum Dorfwirt

Nr. 5
4252 Liebenau
Tel.: +43(7953)247
Fax: +43(7953)2476
E-Mail: info@bikerwirt.at
Webb: www.hotel-dorfwirt.at

Biogasthof Neulinger

Liebenau 4
4252 Liebenau
Tel.: +43(7953)8103
E-Mail: info@biogasthof.at
Webb: www.biogasthof.at



Gasthof Maurerwirt

Marktplatz 6
4261 Rainbach
Tel.: +43(7949)6260
Fax: +43(7949)20060
E-Mail: gasthaus.maurerwirt@aon.at

Gasthof und Pension Blumauer

Marktplatz 8
4261 Rainbach
Tel.: +43(7949)6243
Fax: +43(7949)6243
E-Mail: office@blumauer.cc
Webb: www.blumauer.at

Gasthof-Pension "Scherb"

Marktplatz 11
4261 Rainbach
Tel.: +43(7949)6215
Fax: +43(7949)621539
E-Mail: scherb-brot@rainbach.net
Webb: www.scherb.at

Reiterhof Stöglehner

Summerauerstraße 1
4261 Rainbach
Tel.: +43(7949)6316
Fax: +43(7949)6316
E-Mail: reiterhof.stoeglehner@gmx.at
Webb: www.stoeglehner.com

Gasthof Mader

Lest 39
4212 Neumarkt im Mühlkreis
Tel.: +43(7941)8260
Fax: +43(7941)82604
E-Mail: gasthof.mader@utanet.at
Webb: www.gasthofmader.at



Artikel 12. BESICHTIGUNG

12.01. DATUM UND ZEIT

Datum und Zeit der Registrierung:

03. Jänner 2012, 07:00 – 19:00 und

04. Jänner 2012, 07:00 – 19:00

im Rallye-HQ, Servicepark Freistadt

Datum und Zeit der Besichtigung:

03./ 04. Jänner 2012, 08:00 – 18:00

12.02. ABLAUF DER REGISTRIERUNG

Vor der Besichtigung müssen alle Teams in der Rallyeleitung, Servicepark Freistadt ein Besichtigungsformular ausfüllen, die Besichtigungskarte und die Fahrzeugkennzeichnung abholen. Die Unterlagen werden den Fahrern persönlich übergeben.

Der Veranstalter stellt Besichtigungsnummern, die auf der oberen rechten Ecke der Windschutzscheibe und in den hinteren Seitenscheiben anzubringen sind, zur Verfügung. Alle Kennzeichnungen müssen während der gesamten Besichtigung sichtbar angebracht sein.

12.03. ZUSAMMENFASSUNG BESONDERER BESTIMMUNGEN UND ANWEISUNGEN FÜR DIE BESICHTIGUNG

- **Fahrtrichtung**

Unter keinen Umständen darf die Besichtigung in der entgegengesetzten Fahrtrichtung der Rallye erfolgen, ausgenommen es erfolgt dies auf Anweisung eines Offiziellen der Veranstaltung. Die Teams dürfen in die Sonderprüfung nur über den Start ein- und über den Stop ausfahren.

- **Anzahl der Besichtigungsfahrten**

Jeder Fahrer darf jede der 9 Sonderprüfungen max. 2 mal besichtigen.

- **Einhaltung der Verkehrsregeln und rücksichtsvolles Fahren**

Alle österreichischen Verkehrsregeln müssen striktest eingehalten werden, die Sicherheit und Rechte anderer Verkehrsteilnehmer müssen respektiert werden. Alle Teams müssen derart fahren, damit andere Verkehrsteilnehmer oder Personen, die entlang der Sonderprüfungen leben, nicht gefährdet oder behindert werden. Teilnehmer müssen sich bewusst sein, dass die Sonderprüfungen während der Besichtigung für den öffentlichen oder Anrainerverkehr nicht gesperrt sind.

- **Anzahl der Personen an Board**

Während der Besichtigung ist es nur Teammitgliedern erlaubt im Auto mitzufahren.



- **Geschwindigkeitsbeschränkung**
Die maximale Geschwindigkeit für die Besichtigung beträgt 60 km/h, ausgenommen dort wo durch Verkehrszeichen oder im Ortsgebiet (50 km/h oder 30 km/h) oder im Roadbook andere Festlegungen bestehen.
- **Besichtigungskarte**
Teams müssen an allen Stellen, wo Offizielle der Rallye die Besichtigungskarten kontrollieren, und auf entsprechende Aufforderung an allen anderen Stellen, anhalten.
- **Besichtigungsfahrzeuge**
Alle Besichtigungsfahrzeuge müssen den Vorschriften Artikel 20.1 der FIA Regional Rally Championships Sporting Regulations.2011 entsprechen.
- **Reifen**
Für die Besichtigung verwendete Reifen müssen Strassen zugelassene Serienreifen sein. **Es ist strengstens verboten Spikereifen zu verwenden.**
- **Sonstige Bemerkungen**
Alle Teilnehmer werden an folgende in Österreich gültigen VerkeUhrvorschriften erinnert:
 - Es gilt das Rechtsfahrgebot!
 - Sicherheitsgurte müssen immer angelegt sein!
 - Grundsätzlich gilt die Vorfahrtsregelung "rechts vor links"!
 Alle durch VerkeUhrzeichen oder anderweitig angezeigten Geschwindigkeitsbeschränkungen sind striktest einzuhalten, sowohl auf Sonderprüfungen als auch auf Verbindungsetappen. Veranstalter und Polizei werden Geschwindigkeitskontrollen durchführen.
Die im Roadbook angeführten Anweisungen sind unbedingt einzuhalten, insbesondere bei Einfahrt auf Hauptstrassen oder an Kreuzungen.



Artikel 13. TECHNISCHE ABNAHME, VERPLOMBUNGEN UND MARKIERUNG

13.01 DATUM, ZEIT UND ORT

Die technische Abnahme wird am 05. Jänner 2012 von 08:00 – 13:30 Uhr in der Messehalle Freistadt durchgeführt. Die genauen Zeiten werden in der Nennbestätigung bekannt gegeben.

13.02 VORBEREITUNGEN VOR DER TECHNISCHEN ABNAHME

- Die administrative Abnahme muss vor Präsentation der Fahrzeuge bei der technischen Abnahme abgeschlossen sein. Teilnehmer erhalten eine unterschriebene Bescheinigung über die erfolgte administrative Abnahme, die bei der technischen Abnahme vorgelegt werden muss.
- Das Safety rally tracking system muss vor der Präsentation der Fahrzeuge zur technischen Abnahme im Fahrzeug installiert sein. Montageanleitung siehe Appendix IV.
- Das Homologationsblatt für das Bewerbsfahrzeug sowie Zertifikate für die Überrollvorrichtung und des Kraftstofftanks müssen bei der technischen Abnahme vorgelegt werden.
- Bei der technischen Abnahme müssen die Teilnehmer alle Teile der Bekleidung, Helme und HANS, die verwendet werden, vorlegen. Die Vorschriften gemäß Anhang L, Chapter III (Fahrerausrüstung), des FIA International Sporting Code 2011 müssen eingehalten werden. Die Bestimmungen für die Fahrerausrüstung gelten auch für den Shakedown.

13.03 ABHOLUNG/RÜCKGABE DES RALLYE SAFETY TRACKING SYSTEM

Das Rallye safety tracking system wird am 03./04. Jänner 2012, von 07:00 - 19:00 Uhr im Rallye-HQ bei der Roadbookausgabe übergeben. Montageanleitung siehe Anhang IV.

Eine Kautionshöhe von € 300,- wird von jedem Teilnehmer eingehoben. Jeder Teilnehmer erhält eine entsprechende Zahlungsbestätigung und die Kautionshöhe wird bei Vorlage dieser Bestätigung und Rückgabe des Trackingsystems rückvergütet.

Das Trackingsystem ist bei der Zielankunft in der Messehalle Freistadt zurückzugeben. Sollte ein Teilnehmer ausfallen, muss das Trackingsystem und das dazugehörige Equipment so schnell wie möglich zurückgegeben werden.



13.04 SCHLUSSABNAHME

Ort: **Tuning Center Freistadt, Trölsberg 54, 4240 Freistadt**

Die für die Schlussabnahme ausgewählten Bewerber werden umgehend informiert und aufgefordert das Bewerbsfahrzeug an oben angeführten Ort vorzuführen.

Artikel 14. SHAKEDOWN

14.01 ALLGEMEINE INFORMATION

Ort:

Shakedown findet in Freistadt Trölsberg statt, welcher ca. 3 km vom Servicepark entfernt ist.

Länge des Shakedown: 1,74 km, 100 % Asphalt; Streckenplan des Shakedown siehe Anhang II.II.

Zeitplan:

10:00 Uhr – 11:00 Uhr	Startnummer:	120 – 91
11:00 Uhr – 12:00 Uhr	Startnummer:	90 – 61
12:00 Uhr – 13:00 Uhr	Startnummer:	60 – 41
13:00 Uhr – 14:00 Uhr	Startnummer:	40 – 21
14:00 Uhr – 15:00 Uhr	Startnummer:	20 – 01

14.02 REGISTRIERUNG UND INFORMATIONEN

Teams, welche am Shakedown teilnehmen wollen, müssen sich bei der administrativen Abnahme anmelden.

Die Teilnahme am Shakedown ist nur erlaubt, wenn die administrative und technische Abnahme erfolgreich abgeschlossen wurde.

Am Shakedown dürfen nur Fahrer und Beifahrer teilnehmen.

Alle Sicherheitsvorschriften gemäß FIA Sporting Regulations müssen während des Shakedown eingehalten werden.



Artikel 15. START ABLAUF

15.01 PRÄSENTATION RALLYE TEAMS

Eine Präsentation der Rallyeteams (Wettbewerbsfahrzeuge, Fahrer und Beifahrer) findet am Donnerstag, 5. Jänner 2012 16:00 – 17:00 Stadtplatz Freistadt statt. Die Wettbewerbsfahrzeuge sind von den Fahrern vom Servicepark zum Hauptplatz zu bringen. Zeitplan und Zeitkarte werden bei der administrativen Abnahme ausgegeben.

15.02 CEREMONIAL START

Der Ceremonial Start findet in der Messehalle Freistadt am 05. Jänner 2012 statt und beginnt um 19:30 Uhr. Wettbewerbsfahrzeuge, Fahrer und Beifahrer (in Rennanzügen) müssen präsent sein.. Der Ceremonial Start erfolgt in umgekehrter Reihenfolge der Startliste der Etappe 1 (höchste Nummer als Erste). Zeitplan wird bei der administrativen Abnahme ausgegeben.

15.03 START DER RALLYE

Der Wettkampf startet am Freitag, 06. Jänner 2012 im Servicepark Freistadt TC0.

Artikel 16. ZIELEINLAUF

Der Zieleinlauf findet in der Messehalle Freistadt (TC18B) statt, wobei das erste Auto der 6. des Gesamtklassements, gefolgt vom 5. bis zum Sieger der Rallye sein wird. Die weiteren Autos folgen entsprechend der Startliste Etappe 2. Der Wettbewerb ist mit TC18C abgeschlossen (Parc ferme IN). Die Siegerehrung findet in der Messehalle Freistadt am Samstag, 07.01.2012 um 21:00 Uhr ohne Wettbewerbsfahrzeuge statt

Artikel 17. PR AKTIVITÄTEN

- Nicht exklusive Kooperationsvereinbarungen werden mit den wichtigsten Printmedien abgeschlossen, welche eine Bewerbung 1 Monat vor der Veranstaltung beinhalten.
- Nicht exklusive Kooperationsvereinbarungen werden mit Motorsportjournalen abgeschlossen, welche eine Bewerbung der Veranstaltung in der letzten Jahresausgabe beinhalten.
- Nicht exklusive Kooperationsvereinbarungen werden mit TV-Stationen (voraussichtlich ORF, Mediasport cz, LT 1, MTV) abgeschlossen, welche eine Bewerbung der Veranstaltung 2-3 Wochen vor der Veranstaltung beinhalten.
- Exklusive Vereinbarung wird mit Life Radio abgeschlossen, beinhaltend 5 Werbespots jeden Tag, beginnend Mitte Dezember 2011 bis 6. Jänner 2012 und vom 5.-7. Jänner 2012 Liveberichte über die Rallye während des ganzen Tages.



- Bewerbung der Rallye in einer Discotour in 10 -15 verschiedenen Discos in Oberösterreich und Böhmen.
- Warm up party am 05. Jänner 2012 in Freistadt
- Ungefähr 120 Verkaufsstellen werden ab Mitte Dezember 2012 die Rallyejournale verkaufen.
- Homepage www.jaennerrallye.at
- Bewerbung mit 200 Plakaten in der Region

Artikel 18. PRESSE

18.01 KONTAKTADRESSE

Sportpressediens Armin Holenia, Lorbeergasse 15, 1030 Wien

Tel.: +43 (0) 664-2012700

e-mail: holenia@aon.at

18.02 AKKREDITIERUNGSVERFAHREN

Akkreditierungsanfragen sind per Mail an die in Art. 18.01. angegebene Mailadresse zu richten. Akkreditierungsformulare finden Sie auf unserer Website www.jaennerrallye.at unter News/Presse. Annahmeschluss für Akkreditierungen siehe Art. 03.01.

18.03 PRESSEZENTRUM

Das Pressezentrum befindet sich in der Wirtschaftskammer (WKO) Freistadt, Linzer Straße 11, 4240 Freistadt, ca. 200 m vom Haupteingang des Serviceparks entfernt.

GPS-Koordinaten: N: 14°30'09" E: 48°30'27"

18.04 PRESSEKONFERENZEN

Folgende Pressekonferenzen sind vorgesehen:

20. Dezember 2011	Linz	10:30
20. Dezember 2011	Wien	19:00
21. Dezember 2011	Prag	11:00
06. Jänner 2012	WKO Freistadt	17:15
07. Jänner 2012	WKO Freistadt	18:00



Artikel 19. MEDIZINISCHE VERSORGUNG/SICHERHEITSDIENSTE

19.01 NOTRUFNUMMER DES VERANSTALTERS

Veranstaltungs-Notrufnummer wird mit der Nennbestätigung bekannt gegeben.

19.02 MEDIZINISCHE VERSORGUNG

- Spital:
 - Landeskrankenhaus Freistadt
 - Krankenhausstraße 1, 4240 Freistadt
 - GPS: N 14°29'51" E 48°29'29"
 - Tel.: +43 (0)7942 700
- Ärzte
 - Dr. Marion Csanady
 - Promenade 3, 4240 Freistadt
 - Tel.: +43(0)7942 75975
 - Dr. Gerhard Doppler
 - Zemannstraße 2, 4240 Freistadt
 - Tel.: +43(0)7942 73113
 - Dr. Bernhard Gugel
 - St. Peter Straße 9, 4240 Freistadt
 - Tel.: +43(0)7942 72727
- Apotheken
 - Apotheke Jaunitzbach
 - Etrichstraße 15, 4240 Freistadt
 - Tel.: +43(0)7942 77832
 - Apotheke Zum Goldenen Engel
 - Hauptplatz 16, 4240 Freistadt
 - Tel.: +43(0)7942 72363

19.03 SICHERHEITSDIENSTE

- Polizei
 - Polizeiinspektion Freistadt
 - Linzer Straße 9, 4240 Freistadt
 - Tel.: +43(0)59133 4300
 - Notrufnummer: +43133
- Feuerwehr
 - Freiwillige Feuerwehr Freistadt
 - Prager Straße 14, 4240 Freistadt, Tel.: +43(0)7942 77122
 - Notrufnummer: +43122



- Rettung
Österreichisches Rotes Kreuz
Zemannstraße 33, 4240 Freistadt, Tel.: +43(0)7942 771440
Notrufnummer: +43144
- Abschleppdienst
ÖAMTC, Linzer Straße 85, 4240 Freistadt
Tel.: +43(0)7249 77120
Notrufnummer: +43120

19.04 NOTRUFNUMMERN

- Polizei: +43133
- Rettung: +43144
- Feuerwehr: +43133

Artikel 20. NÜTZLICHE HINWEISE UND DIENSTE

20.1. KLIMA UND ZEITZONE

20.1.1. Das Klima in Oberösterreich ist ein typisch kontinentales mitteleuropäisches Klima durch den Atlantik beeinflusst. Temperaturen im Jänner 0°C bis zu -15°C und 5 cm bis zu 50 cm Schnee.

20.1.2. Zeitzone ist Mitteleuropäische Zeit (CET)
Differenz zu UTC (Coordinated Universal Time) ist +1 Stunde

20.2. WÄHRUNG

Währung ist Euro = €; 1 Euro = 100 Cents

Münzen: Euro: 1 und 2 Euro-Münzen

Cents: 1, 2, 5, 10, 20 und 50 cent-Münzen

Banknoten: 5, 10, 20, 50, 100, 200 und 500 Euronoten

20.3. AUTOVERMIETUNG

a. SIXT Autovermietung Linz, Stahlstrasse 2, 4020 Linz

Tel.: +43 (0)810 977424, www.sixt.at

b. Hertz Autovermietung, Bürgerstraße 19, 4020 Linz

Tel. +43 (0)732 7848410; www.hertz.at

c. BUDGET Business Rent a Car GmbH, Kremplstrasse 1, 4020 Linz; Tel. +43 (0)732 346222; www.budget.at

20.4. FLUGLINIEN UND FLUGHÄFEN

20.4.1. AUSTRIAN AIRLINES (AUA)

Tel. +43 (0) 5 1766 1001

Homepage: ww.austrian.com



- 20.4.2. Nächster internationaler Flughafen:
 Blue Danube Airport Linz/Hörsching
 Flughafenstraße 1
 A-4063 Hörsching
 Tel.: +43/7221/600-0
 Fax: +43/7221/600-100
 e-mail: info@linz-airport.com
 Homepage: www.flughafen-linz.at
- 20.5. TAXIS
 - Taxi Gerhard Kastl, Tel.: +43 (0)664-5132324
 - Euro Taxi, Tel.: +43 (0)7942-727 17
 - Funk Taxi, Tel.: +43 (0)7942-767 77
 - Taxi Friesenegger, Tel.: +43 (0)7942-72354 0 or 72180 0
- 20.6. KOPIERSERVICE
 Druckerei Haider, Zemanstraße 16, 4240 Freistadt
 Tel.: 07942-74796 Fax: 07942-74796-25
 e-mail: freistadt@haider-druck.at
- 20.7. STROMVERSORGUNG
 220 Volt AC, 50 Hz. In Europa übliche runde Doppelstiftstecker.
- 20.8. VERKEHRSVORSCHRIFTEN IN ÖSTERREICH
- **Maut in Österreich:**
 Alle Autobahnen in Österreich sind Maut pflichtig. Detaillierte Informationen auf:
http://portal.wko.at/wk/format_detail.wk?angid=1&stid=582915&dstid=70
 - **LKW-Fahrverbot:**
 Für LKW's mit einem zulässigen Gesamtgewicht von 7,5 Tonnen oder mehr gilt folgendes Fahrverbot:
 - während der Nacht 22:00 – 05:00 an allen Tagen
 - Samstag von 15:00 – Sonntag 22:00
 - Feiertage von 00:00 – 22:00
 Freitag, 06. Jänner ist in Österreich gesetzlicher Feiertag. In Zusammenarbeit mit den lokalen Behörden wird der Veranstalter, wenn notwendig, Ausnahmegenehmigungen für Sonntag, 08. Jänner 2012 beantragen. Jedes Team, das eine Ausnahmegenehmigung benötigt, muss einen Antrag (benötigte Angaben: Name und Adresse des Antragstellers, Anhänger- und LKW-Kennzeichen, Streckenführung innerhalb Österreich und/oder bis zur Grenze) bis spätestens 20. Dezember 2011 an die permanente Adresse gem. Art. 02. senden, und erhält bei der administrativen Abnahme gegen Bezahlung von € 50,-- pro Genehmigung in bar, eine Ausnahmegenehmigung.



- **Geschwindigkeitsbeschränkung:**
 Ortsgebiet 50 km/h
 Hauptstrassen 100 km/h
 Autobahnen 130 km/h or
 oder durch VerkeUhrzeichen vorgeschrieben.
- **Sicherheitsgurte:**
 Sicherheitsgurte müssen am Vorder- und Rücksitz immer angelegt sein.
- **Mobiltelephone:**
 Das Telefonieren mit Mobiltelefonen ohne Freisprechanlage ist während der Fahrt verboten.
- **Verbandskasten:**
 In allen Fahrzeugen muss ein Verbandskasten mitgeführt werden.
- **Warndreieck:**
 In allen Fahrzeugen muss ein Warndreieck mitgeführt werden.
- **Warnweste:**
 In allen Fahrzeugen muss mindestens eine Warnweste (gelb oder orange, Standard EN 471) mitgeführt werden.
- **Alkoholgrenze:**
 50mg Blutalkoholkonzentration.

20.9. LÄNDERVORWAHLEN

Belgien	0032	Niederlande	0031
Tschechische Rep.	0042	Norwegen	0047
Dänemark	0045	Polen	0048
Finnland	00358	Portugal	00351
Frankreich	0033	Russland	007
Deutschland	0049	Schweden	0046
Grossbritannien	0044	Schweiz	0041
Griechenland	0030	Spanien	0034
Italien	0039	Türkei	0090
Luxemburg	00352		